

Instagirl

Theaterstück nach der Vorlage des

Jugendromans von Annette Mierswa

Theaterfassung: Manuela Glanzmann

Besetzung 10 – 30 Spielende

Isi, Kim, Yara, Nina, Greta, Anna, Mia, Steffi, Lenny, Matte, Isis Mutter, Isis Vater, Paul, Kims Mutter Kims Vater, Jenny, Alisha, Taylor, Conny, Leila, Vanessa, Clive, Lucky, Gedanken, Erzähler, Follower

Diese Fassung wurde mit 10 SpielerInnen besetzt.

Eltern, Gedanken, Erzähler und Follower können auch einzeln besetzt werden.

In dieser Fassung deckten die zehn SchauspielerInnen alles ab. (Sprech-Chöre)

Bühnenausstattung:

Für die Inszenierung wird ein Netz mit Gummiseilen über die Bühne gezogen, in dem sich die Spielenden bewegen.

Einspielungen aus Social Media, Whatsapp-Nachrichten werden auf ein Netzgewebe projiziert, heile Welt zum Geschehen auf der Bühne.

Ebenso wird das Hallenbad, der Treffpunkt von Kims Clique und die Bahngleise mit dem heranrasenden Zug über diese Projektionswand eingeblendet.

Hinter dem Netzgewebe treten die Eltern auf, sie werden durch Einspielungen nicht klar sichtbar und verfremdet.

Ein Sitzsack wird multifunktional eingesetzt.

Die Bühnenausstattung kann aber auch beliebig erweitert und abgeändert werden.

Das Recht zur Aufführung:

Es sind mindestens **11** neue Texthefte vom Verlag käuflich zu erwerben. Das Ausleihen oder Abschreiben der Pflichtexemplare ist untersagt und wird nötigenfalls gerichtlich geahndet. (*Gesetz betreffend Urheberrecht*)

Bezahlung einer Aufführungsgebühr für jede Aufführung zugunsten des Autors an den Theaterverlag Breuninger in Aarau. Die Aufführungsrechte sind vor den Proben beim Verlag einzuholen.

Vereine, die diese Bestimmungen zu umgehen versuchen, haben die doppelten Aufführungsgebühren zu bezahlen.

Verfasser und Verlag

Der Verlag ist gerne bereit, die Texthefte (*Regie, etc.*) auf Format A-4 zu vergrössern. Geben Sie bitte bei der Bestellung die Anzahl A-4-Hefte an.

Prolog 1 Klassenchat Einspielung:

Chöi mer bitte dr Math-Test verschiebe?

Vo mir us

Yes (Daumen)

Nice

Ja das wär guet

Find i au

Aso i ha das züg voll nid begriffe

I ha aber scho glert

Uuuuuu Isiiiiii (Daumen runter)

Übrigens mir hei de no Math ufzgi...

Was hei mir im Math?

Ufgab 4 und 5

Safe

Fuck!

Hä wiso

I ha Ufgab 1 und 2 gmacht

Um was gohts

Es goht um Math

Schicket Lösige

FOTO DER LÖSUNGEN

Thanks

KIM HINZUGEFÜGT

Wär isch das

Geil isch das KIM (Smiley mit Herzaugen)

Ohh die doch nid!

Hey, löht se doch, die isch voll geil

Kim wott eh nid mit eus im Chat sy

Oder Kim???

?

?

Kiiiiim?

?

KIM HAT DIE GRUPPE VERLASSEN

has jo gseit

Boah, zum Glück, die isch mir unheimlich

Safe

1.Szene: „Kim“

Lenny, Matteo, Yara, Isi, Nina, Greta, Anna, Steffi

(Kim geht in ihr Handy vertieft über die Bühne, links ab. Mädchen auf Bühne, alle am Handy. Matteo, Josh und Lenny kommen von rechts auf die Bühne)

Lenny: Hesch d Kim hütt wider gseh?

Matteo: Klar, sie isch jo in eusere Klass!

Lenny: Nid so gseh... Soooo gseh.... *(er mustert Mateo von oben bis unten)*

(Matteo lacht)

Lenny: Hey, die isch en Erschynig, im Fall!

Matteo: E was?

Lenny: En Erschynig!

Matteo: Was meinsch mit däm?

Lenny: Erscheinung! Google mol!

(Matteo geht an sein Handy und googelt «Erscheinung»)

Matteo: Etwas Beobachtbares...

Lenny: Nei, lueg die zwöiti Definition a.

Matteo: Durch ihr Äusseres, ihr Erscheinungsbild in bestimmter Weise wirkende Persönlichkeit...

Lenny: Safe!

Matteo: Sie isch chly drüber, findsch nid?

Lenny: Du hesch eifach kei Plan!

Matteo: Safe....

(Sie lachen, gehen links ab)

Yara: En Erschynig!

(Die anderen Mädchen kichern)

Isi: Dr Lenny, üse Lenny, wo süscht numme Wörter wie heiss oder geil kennt...

Nina: Wie ne bsoffene Guggel isch er gester in dr Pause hinter ihre noche tigeret, bis er gmerkt het, dass sie nüd von em will wüsse.

Greta: Jo guet, die will jo vo niemerem öpis wüsse.

(Längeres Schweigen)

Anna: Ihri Augebraue sy immer perfekt zupft! Und ihre Blick... irgendwie so... stächend und hert.

Steffi: I lueg dere nid in d Auge. I ha immer s Gfühl, die weiss süscht alles über mi! Gruslig...

Mia: Und wie die mit de Lehrer umgoht... Wüset dr no, wo dr Tomanek gfrogt het, wär Zauberflöte komponiert heig?

Greta: Jo genau! Und sie het gseit: D Klassik isch voll vo Arschlöcher!

Steffi: Und so nätt het sie s gseit... Ohni e Miene z verzieh!

Nina: Stimmt, hättisch chönne meine, sie säg: Das isch dr Mozart gsi, liebe Herr Tomanek.

(Alle lachen)

Isi: Spannend isch jo gsi, dass dä numme gseit het, sie sell nach dr Stund churz zu ihm cho. Wie zerbrächlichs Porzellan het er se behandelt.

Yara: Villicht het sie scho vill Scheisse erläbt...

(Schweigen)

Mia: Irgendwie gseht sie us wie ne Youtube-Star wo in eusere Klass gstrandet isch.

2. Szene: „Der Streit“ Sprech-Chor, Vater Mutter, Isi

(Isi setzt sich auf die Bühne. Alle ausser Yara und Kim stellen sich im Pulk auf)

Sprech-Chor: Dr ganz normal Wahnsinn... Ar Isi ihri Eltere strypte...

(Aufteilen in zwei Lager)

Vater: So goht s eifach nümme wyter!

Mutter: Das seit grad dr richtig!

Vater: Ich cha dir jo nüd rächt mache!

Mutter: De bin ich an allem tschuld? Du bisch so...

Vater: Jo säg, was wottsche säge!

(Vater setzt zum Sprechen an)

Isi: Du bisch... so ne guete Papi!.... so lieb...

(Während ihres Textes setzt Isi sich den Kopfhörer auf)

Vater: S Ässe isch hütt mol wider chalt gsi!

Mutter: Es isch scho sibni gsi, du hesch gseit, du chunnsch spätestens am halbi sibni hei. S Nachtässe isch äfang no s Einzige wo mir no zämme, als Familie mache. Und nid mol das klappt no...

Vater: I schaffe!

Mutter: Und i lueg das dahei alles lauft. Und du hilfsch gar nüd im Hushalt und mit dr Isi.

Vater: Meinsch i luege nid? I luege amme zobe mit dr Isi Färnseh!

Mutter: Tolle Vater! Färnseh luege, mach mol öpis Gschyds mit ihre!

Vater: Für das han i kei Zyt. I muess Gäld verdiene! Das Gäld, wo du usgisch! Aber weisch was, mir chönne jo am Suntig öpis mache?

Mutter: Aha und für das muess i de Lust ha?

Vater: Jetzt schlohn i öpis vor und s isch au wider nid rächt...

Sprech-Chor Jungs: Nei!!!

(Totenstille, Freeze, Isi nimmt langsam die Kopfhörer ab. Yara tritt auf)

3. Szene: „Isi und Yara“ Isi, Yara, Mutter, Matteo, Kim

(Isi steht abrupt auf, atmet die Abendluft ein)

Isi: Wie ne rosa Decki, verhange, d Sunne goht unter.

(Sie nimmt ihr Handy, positioniert sich, richtet ihre Haare, lässt das Handy sinken)

Isi: Hashtag. Der Abend als meine Eltern sich heftiger denn je stritten? ...Nid würlich.

(Yara macht eine Sprachnachricht)

Yara: Ich bi fertig, sell i no cho?

(Isi schreibt sofort zurück, Yara setzt sich in Bewegung Isi drückt in der Zeit lustlos auf dem Handy rum. Yara setzt sich neben Isi)

Yara: Hey!

Isi: Hey...

Yara: Hesch nid chalt?

Stille, Yara legt den Arm um Isi

Yara: Du bisch chalt wie ne Lyche!

Isi: Denn isch jo guet.

Yara: So schlimm?

Isi: Schlimmer!

Yara: Und jetzt?

Isi: Bi noni dunde gsi!

Yara: Du sitzisch do sit drei Stund?

Isi: So lang hei sie no nie gstritte.

Isi horcht

Yara: S isch still.

Isi: Isch nid beruhigend.

Yara: I weiss.

Isi: Chan i mit zu dir?

Yara: Klar!

Es wird immer dunkler

Handytöne

Beide setzen sich auf und blicken auf ihre Handys

Yara: Dr Josh macht morn e Party, het sturmfrei...

(Isi und Yara schauen sich an, grinsen, lassen die Hände flattern)

Beide: Uuuuuuuuh, Flüüüüügel!

Yara: Hey nei die Muetter vom Josh!

Isi: Konzärtpianistin!

(Sie öffnet die Bewegungen einer Konzertpianistin nach, Yara öffnet die Mutter nach)

Yara: Der Steinway ist das Herzstück des Hauses.

(Isi öffnet einen aufgeschreckten Josh nach)

Isi: Nei, stellet nüd uf e Flügel, blybet ewäg vom Flügel, nid so nooch!

(Beide lachen)

Yara: Weisch no d Anna? Wo sie mit ere Cola in dr Hand rückwärts uf e Flügel zuegstolperet isch?

(Beide prusten los)

Isi: Mit emene Hächtsprung het sich dr Josh drzwüsche gworfe.

Yara: Jetz deckt er dr Flügel immer mit Yoga-Mätteli ab, wenn mir chömme.

(Sie lachen)

Yara: Dr Josh isch süess... Meinsch er würd e Fründin au so verteidige, wenn er eini hätt?

Isi: Wenn er se so liebt wie syni Muetter...

(Yara boxt Isi in die Seite, man erkennt, dass Yara in Josh verliebt ist. Isi ist aber mit ihren Gedanken und ihrem Blick woanders)

Isi: Lueg, jetz isch dr Matteo dahei!... Er isch soooo sweet!

Yara: Er bastlet wider am Velo umme.

Isi: Er het so schöni Händ! I ha se in dr Schuel mol heimlich fotografiert.

Yara: Dir syt im Fall s ideale Paar. Dir heit sogar beidi es Velo uf em Profilbild.

Isi: Das han i äxtra wäge ihm gmacht.

Yara: Jo guet, das merkt jede, wo eis und eis cha zämmezelle.

Isi: De hoffe mer doch, dass dr Matteo das cha.

Yara: Chumm, mir gönge, d Lilly nähme mer mit. Villicht chönne mer no es paar Bilder vo ihre für Insta mache.

Isi: I muess se no fuettere und dr Chefig usmiste.

Yara: Mach das morn. Und z Frässe geh, chasch ere bi mir. Darfsch überhaupt no wäg?

Isi: Isch ne eh egal...

(Während der Szene ist es immer dunkler geworden, Nachtstimmung)

Mutter: Isabelle? Bisch du do?

(Isi zeigt Yara an leise zu sein. Die Stimme der Mutter kommt näher)

Mutter: Isabelle?

Yara: Chunnsch glych zu mir?

Isi: Sicher!

Yara: Du spinnsch!

Isi: Nid meh als myni Eltere...

(Yara und Isi leuchten sich mit dem Handy den Weg, klettern von der NB. Beide ab)

4. Szene: „Auf dem Pausenplatz“

Yara, Isi, Matteo, Nina, Kim

(Die Jugendlichen sind auf der Bühne verteilt, alle am Handy. Kim scheint nicht mit dem Klassenchat beschäftigt zu sein, sondern ist mit jemand anderen am Schreiben. Während des ganzen Chats beobachtet Isi Matteo, der zwar mitliest, sich aber nicht am Chat beteiligt)

Yara: Dä chunnt sicher an d Party!

Isi: Hauptsach, du chunnsch.

Yara: Sicher, wei mer vorhär no chly go shoppe?

(Matteo umarmt die beiden Mädchen von hinten)

Matteo: Mängisch möcht me dys Häsli sy.

(Er seufzt, grinst und geht ab)

(Nina umarmt Isi von hinten und säuselt ihr ins Ohr)

Nina: Ooooooooooh, isch do öper verliebt?

(Alle Mädchen lachen)

Isi: Dir syt so falschi Schlange.

(Alle gehen zischend und kichernd ab)

(Kim sitzt immer noch auf ihrem Platz, Isi sieht sie, dreht sich zu ihr hin)

Kim starrt auf ihr Handy, sie sieht verzweifelt aus. Isi überlegt zu ihr hinzugehen)

Kim: Scheisse!

Isi: Kim?

(Kim reisst sich sofort zusammen, richtet ihr Makeup, ihre Haare, geht Isi ignorierend ab. Isi steht alleine da, ihr Handy reisst Isi aus ihren Gedanken. Sie liest die Nachricht, erstarrt. Yara kommt zurück)

Yara: Chumm, denn chönne mer no in d Stadt!

Isi: Goht nid, my Vater het gschriben.

5. Szene: „Die Party“

Isi, Yara, Lenny, Steffi, Greta, Mia, Matteo, alle Erzähler, alle Gedanken

(Partystimmung, laute Musik, Gelächter, wildes Licht. Die Klasse tanzt. Isi und Yara treten auf. Lenny kommt gestolpert)

Lenny: Wo chömmed denn dir här, hei sie euch im Shoppingcenter ybschlosse?

(Yara sieht ihn vorwurfsvoll an und er sieht, dass Isi geweint hat)

Lenny: Was isch passiert?

Steffi, Greta und Mia kommen dazu

Greta Isch öper gstorbe?

Yara: So ungefähr...

Stille

Yara: Dr Isi ihre Vater isch uszoge.

Steffi: Was???

Mia: Wieso?

Yara: Er het e Job in Tokio.

Mia: Ahaaa, wäge däm hesch d Lilly als Manga im Status...

Steffi: Aber er chunnt doch sicher gly wider?

Isi schüttelt den Kopf

Isi: Dr Paul chunnt.

Greta: Wele Paul?

Isi: Dr Scheiss-Paul!

Matteo kommt dazu und quetscht sich neben Isi

Matteo: Oh, dr Platz im Paradies isch frei.

Isi: S Paradies stoht in Flamme!

(Yara schnappt sich die anderen Mödchen, sie gehen ab, Matteo lacht)

Matteo: So heiss isch es dört?

Isi: Mir hei jetz nomol öpis gmeinsams.

(Matteo legt den Arm um Isi)

Isi: Trennti Eltere.

Matteo: Ou Scheisse.

Isi: Genau...Scheisse!

(Langes Schweigen)

Matteo: Isi... wenn mi bruchsch, mir sy jo quasi Nochbere..... chunnsch eifach übere, ok?

(Die beiden schauen sich lange in die Augen)

Isi: Danke.

(Sie legt den Kopf auf Matteos Schulter und schliesst die Augen. Matteo zieht Isi hoch, sie tanzen zusammen. Alle anderen im Freeze)

Erzähler1: D Isi und dr Matteo.

Erzähler2: Besti Fründe, solange sie chönne danke.

Erzähler3: Im Chindsgi scho.

Erzähler4: S Znüni hei sie in dr Primarschuel immer teilt.

Erzähler5: Wie Brüeder und Schwester.

(Isi löst sich langsam von Matteo, sie stehen nahe zusammen, starren ins Leere)

Isi: Vor es paar Wuche het sich alles verändertet. Syni Auge sy plötzlich nümm eifach grünen gsi, sondern grünen und.... Tief wie ne See. Syni Stimm, wo n i so guet kenn, het mys Härz schnäller lo schloh. Jedi Berüehrig wie Rose, wo sich um mys Velo ranke. I wett d Auge nümm ufmache, gspüre sy Härzschlag, alles andere wird unwichtig, und driftet in d Unändlichkeit.

Matteo: Dornrösli...

(Isi und Matteo wenden sich einander zu)

Isi: Jetzt chönnte mir eus küsse. Ich cha syni chlyni Narbe an syner Lippe berüehre. D Wält dreit sich und alles wird guet.

(Lenny ist bei Isis letztem Text zu ihr getreten und zupft sie am Ärmel)

Lenny: Sorry... Dyni Muetter isch an dr Tür gsi.

Lenny: Dr Josh het ihre gseit, du sygsch beschäftigt, denn isch sie abghaue.

(Die Musik und das Licht stoppen abrupt, alle werfen synchron den Blick auf Isi)

Matteo: Alles ok?

(Isi nickt, Matteo zieht sie wieder an sich, sie tanzen ohne Musik weiter. Der Zauber scheint verflogen. Sprech-Chor der Gedanken, Luftballons werden zertreten)

Gedanke1: Was het myni Muetter welle?

Gedanke2: Worum dä Paul?

Gedanke3: Worum loht dr Papa mi allei?

Gedanke4: Was isch wenn dr Matteo mi au nümm will?

Gedanke5: Wenn er öpis entdeckt, wo ihm nid gfallt an mir?

Gedanke6: Meint er s ärnst?

Gedanke7: Mir begegne eus jede Tag, gönge zämme in d Schuel, wenn er nümm mit mir will zämme sy... Alles kaputt.

(Isi löst sich von Matteo)

Matteo: Was isch?

Isi: I muess go.

(Matteo nimmt Isis Hände)

Matteo: Dornrösli...

(Isi reisst sich los und rennt zu Yara. Musik und wildes Licht)

Isi: Chumm, mir gönge.

Yara: Jetz scho? Mir sy jo erst grad cho. Was isch mit em Matteo?

Isi: Chumm, mir gönge, bitte Yara!

(Isi zieht Yara am Arm, diese winkt Matteo achselzuckend zu. Sie drängen sich durch den Pulk)

6. Szene: «Der Zusammenbruch»

Isi, Yara

(Isi und Yara gehen schweigend über die Bühne. Isi eilt vor Yara her. Yara rennt zu ihr, packt sie an der Hand, Isi reisst sich los)

Yara: Isi, es isch dr perfäkti Momänt gsi. Du, dr Matteo... Uf das hesch doch die ganzi Zyt gwartet.

(Isi schweigt. Yara holt sie ein, stoppt sie)

Yara: Isi, jetz wart doch. I verstand jo, dass di das mit dyne Eltere fertig macht, aber...

Isi: Gar nüd verstohsch du! Dyni Eltere sy no zämme!

Yara: Ich bi dyni besti Fründin, das meinsch jetz nid ärnst oder?

(Isi bricht weinend zusammen, Yara drückt sie an sich)

Isi: Duet mer leid, i weiss doch au nid.

Yara: Scho ok.

(Isi löst sich aus der Umarmung, wischt sich die Tränen weg)

Isi: I gang hei, oder dörthi, wo mol mys dahei gsi isch. Mir gseh eus in dr Schuel.

Yara: In dr Schuel? Es isch Wuchenend, willsch di jetz die ganzi Zyt verchrieche? Isi...

(Isi ist bereits weg. Aus dem OFF)

Isi: I mäld mi morn

Yara: Chasch alüte... Mys Handy isch a... die ganz Nacht!

(Yara geht auf der anderen Seite ab, Isi kommt wieder auf die Bühne)

Isi: Hey...

(Isi setzt sich und weint, sie nimmt das Handy heraus)

Isi: Tokio..... Bärn.... 9665 Kilometer. Mys Dahei.... Adresse vom Matteo.... 214 Meter. Beides unerreichbar.

7. Szene: «Die Dinge ändern sich»

Isi, Yara, Mutter, Lenny, Paul und Matteo(ohne Text)

Isi sitzt auf der Bühne, die Kopfhörer auf. Yara tritt auf und nimmt ihr die Kopfhörer ab, Isi erschrickt

Yara: Du Huehn lütisch mir eifach nid a.

(Isi mimt ein Huhn)

Yara: Anschynend goht s dir wenigstens besser.

(Sie setzt sich dazu)

Yara: I ha dr Neu vo dynere Muetter gseh.

Isi: D Sache verändere sich...

Yara: Was?

Isi: Het myni Muetter gseit: D Sache verändere sich. Wie wenn mys Läbe e Sach wär.

Yara: Schwach!

Isi: Sie het mi gfrogt, öb s ok isch, wenn sie zobe e Verabredig het.

Yara: Was hesch gseit?

Isi: Sie chönn doch ihre Paul nid lo hocke... oder öb sie scho wider en Andere heig...

Yara: Ui, Isi!

Isi: Isch doch wohr, mys ganze Läbe het sie zerstört.

Yara: Was het sie gseit?

Isi: Sie würd mys Läbe nid zerstöre, das chönn me numme sälber, sys Läbe kaputt mache. Und grännet het sie. I darf trurig sy, nid sie!

(Yara umarmt Isi)

Isi: Und dr Papa syg au kei Heilige. D Sache würde sich halt verändere, das syg eifach so. Bullshit!

(Langes Schweigen)

Yara: Verhürotet z sy, isch doch en Art Abmachig, oder? Sie hei sich also nid an d Abmachig ghalte.

Isi: I weiss nid was de meinsch.

Yara: Jetzt muesch du di au nümm an Abmachige halte. So eifach isch das.

Isi: Stimmt.

(Sie steht aufgereggt und trotzig auf)

Isi: Weisch wie n ich am Mentig in d Schuel gang? Gschminkt! Und myni Jeans schnyd i ab. Mega churz, numme knapp übere Arsch.

Yara: Spinnisch? Also grad übertrybe muesch nid. Dr Matteo findet das sicher nid toll!

Isi: Irgendwann loht mi dä eh sitze. D Sache ändere sich!

Yara: Isi, dreih jetz nid dure!

(Isi nimmt ihr Handy und sucht auf Youtube ein Schmink-Tutorial)

Yara: Isi!

Isi: Was???

Yara: Das bisch doch nid du!

(Isi schaut gebannt auf ihr Handy. Yara schaut auf ihr Handy)

Yara: Isi lueg, dr Lenny het es Foto vo euch zwöi in Klassechat do. Bim Tanze. So sweet im Fall.

Isi: Er sell s lösche!

Yara: Was?

Isi: Schryb em er sell s lösche!

Yara: Aber alli likes!

Isi: Er sell s lösche!

Yara: Das muesch em scho sälber säge...

(Yara geht traurig ab. Isi steht vollkommen verloren da)

Isi: Yara?!

(Isis Mutter und Paul erscheinen händchenhaltend)

Mutter: Das isch dr Paul.

(Paul streckt Isi die Hand hin, Isi reagiert nicht darauf)

Mutter: Ässe mer zämme?

Isi: Kei Hunger...

Mutter und Paul ab. Isi steht verloren da.

Isi: *(öffnet nach)* Ässe mer zämme? Wie wenn s es Zämme gäbt! Wie wenn er scho immer do gsi wär, dr Paul!

(Isi schaut auf die Strasse runter, sieht Lenny und Matteo. Sie will Matteo rufen, tut es aber nicht. Folgende Szene spielt sich ab)

Lenny: Hey Alte!

(Lenny drückt sich lachend an Matteo und tanzt mit ihm, er schliesst die Augen, versucht Matteo zu küssen, lacht laut los, Matteo schiebt ihn grinsend weg, Highfive, lautes Lachen)

Isi: Sie hei gwettet! Es isch e Scheiss-Wett gsi! Die ganzi Dornrösli-Platz im Paradies-Show isch e Wett gsi! Und dr Matteo het gwunne! Alles klar.

8. Szene: «Kim»

Alle Schüler

(Pausenplatz, alle sind da, ausser Isi. Kim steht abseits in ihr Handy vertieft. Isi tritt auf, stark geschminkt, in extremer Kleidung)

(Schweigen)

Isi: Was isch?

(Schweigen)

Lenny: Darf i vorstelle? Eusi neu Mitschüelerin, Isi-Porn-Bella! Hesch e Wett am Laufe?

Isi: Ich nid, aber dir!!!

(Sie blickt eisig zu Matteo)

Lenny: Was goht denn do ab?

Nina: Was für e Wett?

Isi: Frog ihn!

Matteo: Vo was redt sie?

Steffi: Was isch los mit dir Isi?

Greta: Hesch du also krass veränderet!

Mia: Und das amene einzige Wuchenend!

Anna: Goht s dir guet?

Isi: Wieso sell s mir nid guet go?

Anna: Dys Häslü het uf Insta e Glitzerschäl a! Scho chly sältsam.

Greta: Du redisch vo ihrem Häslü? Hesch d Isi mol agluegt?

Steffi: Genau! Das isch sältsam...

Mia: Villicht het sie eifach mol öpis Neus welle usprobiere.

Nina: Chly krass, findsch nid?

Isi: Goht s euch öpis a?

Matteo: D Isi isch immer schön...

(Matteo lächelt Isi an, sie lächelt zurück. Pausengong, alle gehen ab. Yara wartet vor dem OFF auf Isi. Kim tippt eine Nachricht an Isi. Isis Handy piept. Yara geht zu Isi und will auf s Display schauen. Isis zieht es schnell weg)

Yara: Alles ok?

(Isi nickt)

Yara: Dr Matteo?

(Isi schaut Yara an und nickt zögerlich)

Yara: Gsehsch? Nid mol dy neue Look schreckt en ab.

(Yara geht ab während Isi noch unschlüssig auf s Handy schaut, etwas tippt, es wieder löscht, noch einmal tippt, es aber wieder löscht. Sie geht ab)

Kim: Mol luege, ob sie myni Tipps animmt.

(Kim geht schlendernd ab)

BLACK

9. Szene: Alle Schüler

(Nach der Schule, Alle ausser Kim kommen auf die Bühne)

Mia: Arithmo... was???

Nina: I cha das au nid usspräche.

(Alle lachen)

Greta: Arithmophobie het sie gseit.

(Lenny öffnet den Lehrer nach)

Lenny: Fräulein, wir sprechen uns nach der Stunde!

Alle: Het dr Poschek gseit.

(Gelächter)

Steffi: I ha s googlet. Das isch Angst vor Zahle.

Matteo: De han i Angst vor Buechstabe.

(Alle lachen)

Anna: Dr Poschek het zuenere gseit, sie sell ufhöre mit Lippestift z schrybe.

Greta: Ächt?

(Kim geht neben der Gruppe vorbei. Bleibt demonstrativ stehen und desinfiziert sich die Hände. Nimmt ihr Handy und schreibt. Isi schaut heimlich auf ihr Handy, sieht, dass Kim nicht ihr geschrieben hat)

10.Szene: «Cibophobie»

Paul, Mutter, Isi

(Isi Mutter und Paul treten auf. Isi tritt auf)

Isi: I ha Cibophobie!

(Paul reagiert nicht, Mutter schaut zu Isi)

Mutter: Was hesch?

(Isi schaut verstohlen auf ihr Handy, um zu schauen, ob sie es richtig ausgesprochen hat)

Isi: Cibophobie!

Mutter: Was sell das sy?

Isi: Angst vor Ässe...

Mutter: Und wie gsehsch du überhaupt us.

Isi: Nuttig!

Mutter: Mir ässe jetzt!

Paul: Cibophobie git s würlklich. Han i mol im Wartzimmer vom Dokter gläse.

(Isi lauscht, was gesprochen wird)

Mutter: Sie het no nie vor öpitem Angst gha. No nie.

(Mutter fängt an zu weinen, während Paul unbeteiligt da steht)

Isi: Doch Mami, du hesch es numme nid gmerkt. Ich ha immer Angst gha, dass dir Euch trennet, dr Papi und du. Immer wenn dir gstritte heit, han i Stärne zellt... Und Wulche... und Vögel. I ha um mys Läbe zellt.

(Paul legt der Mutter die Hand auf die Schulter)

Paul: Das chunnt scho wider guet. Dasch numme d Pubertät.

Mutter: Kennsch du das vo dyne Chinder?

(Isi schreckt hoch)

Paul: Yep!

Isi: Chind, dä het Chind?

(Isi geht ins OFF, kommt zurück, sucht verzweifelt nach Lilly, ihrem Kaninchen, sie wird immer panischer)

Isi: D Lilly isch wäg!!!

(Mutter schaut abrupt zu Paul)

Mutter: Du hesch doch nid... I weiss jo dass du allergisch bisch... aber du hesch doch nid...

(Paul zuckt nur mit den Schultern. Totenstille)

Paul: Ich han ere es Gehege im Garte baut. Die isch froh, dass sie mol use cha.

(Isi rennt von der Bühne, Paul ab)

11. Szene: «Weg!»

Mutter, Isi, Yara

(Mutter auf der Bühne. Isi kommt völlig aufgelöst auf die Bühne zurück)

Isi: D Lilly isch wäg!

Mutter: Mir finde se scho no...

Isi: Dr Paul het mit Bluemechübel und Gartestüehl es Gehege bout! Wettsch mi verasche??? Die isch wäg.

(Isi setzt sich und weint)

Mutter: Isabelle...

(Isi schaut auf, steht dann entschlossen auf)

Isi: Dr Paul oder ich!

Mutter: Isabelle...

Isi: Dr Paul oder ich!

(Mutter ab. Yara tritt auf)

Yara: Isi, i bi nach dyner Sprochnochricht so schnäll wie möglich cho.

Isi: Dä Scheiss-Paul! I ha es Ultimatum gstellt. Är oder ich!

Yara: Und?

Isi: Är macht jetz e «Geschäftsreis»...

Yara: Hesch dr Matteo scho gfrogt wäg dr Lilly? De wohnt doch grad vis à vis.

Isi: Do isch e Stross drzwüsche.

Yara: Jo und? Chönne Chüngel nid über Strosse hüpfen oder was?... I muess go.

(Yara geht genervt ab. Isi nimmt ihr Handy. Sie geht hinter die Bühne, kommt mit einer Mülltüte, gefüllt mit ihren Kleidern aus dem OFF, geht wieder ab)

12. Szene: «Wandlung» Alle Schüler, alle Gedanken

(Die Klasse tritt auf)

Steffi: Es het scho glüte. Wo isch d Isi?

Anna: Het sie dir nid gschriben, Yara?

(Yara schaut auf ihr Handy, schüttelt den Kopf. Isi kommt mit Zalandonpaket und Schminktaste auf die Bühne)

Lenny: *(zu Matteo)* Dir?

(Matteo schüttelt ebenfalls den Kopf)

Anna: Das passt überhaupt nid zu dr Isi!

(Alle schreiben Isis Handy piept bei jeder Nachricht, sie reagiert nicht auf die Nachrichten)

Greta: Mir müesse yne. Dr Poschek flippt süscht us.

Mia: Chan i mir grad nid leiste ha d Matik-Ufzgi nid gmacht.

(Zum Pulk einfrieren)

(Isi packt eine Hose aus, probiert sie an, sie ist viel zu eng. Sie schmeisst sie wütend auf den Boden. Sprech-Chor während Isis Aktion)

Gedanke1: Rücksendegrund: Artikel ist zu klein.

Gedanke2: Ich bi fett.

Gedankenchor: Fett!

Gedanke3: Rücksendegrund: Artikel gefällt mir nicht.

Gedanke4: Jedem würde die Hose stoh, numme mir nid!

Gedankenchor: Numme mir nid.

Gedanke5: Was sell i uf d Autoprüefig spare, wenn i nid mol weiss, wie n i dr hüttig Tag sell überstoh?

Gedankenchor: Überstoh?

Gedanke6: Gfalle die ächt am Matteo?

Gedankenchor: Matteo...

Alle: Numme myni Füess sy nid dick!

Gedankenchor: Dick

Gedanke7: Scheiss-Locke. I muess mir es Glettyse bstelle.

Gedankenchor: Bstelle, bstelle, bstelle...

Gedanke8: Ich bi hässlich!

Gedankenchor: Hässlich!

(Isi dreht sich zum Publikum. Sprech-Chor lacht und rennt spottend von der Bühne. Kim tritt auf. Sie nimmt wortlos Feuchttücher aus ihrer Handtasche und schminkt Isi ab. Danach desinfiziert sie sich die Hände)

Kim: Ich ha nid vill Zyt, muess no Husi mache.

(Sie hebt die zu kleine Shorts auf. Isi schaut sie fragend an)

Kim: Alege!

Isi: Das isch mer aber z äng. .

Kim: Um dy Körper kümmer mir eus au no, denn passt s dr nachher wie agosse. Mach jetzt eifach, was i dir säg. Süscht chan i au wider hei!

(Kim nimmt Schuhe aus einem Paket. Packt ein Shirt aus einem Paket, es ist zu gross, Kim knotet es, so dass es passt. Kim schminkt und frisiert Isi)

Isi: Bisch du eigentlich uf Insta?

Kim: Klar... D Optimierig vo dym Körper wirkt wie e Resonanzverstärker. Dy Körper isch dy Rohstoff. Alles um di umme cha sich jederzyt uflöse. Aber dy Körper blybt. Er isch dyni einzigi Sicherheit. Wenn keini Likes bechunnsch, existiersch nid, niemer wird sich an di erinnere! D Wält isch es Shopping Center, du muesch dir numme neh was du wettsch. Ich bi ab jetz dyni persönlichi Beroterin.

(Sie schaut Isi prüfend an)

Kim: So für en Afang längt das!

(Beide ab, Kim vergisst die Desinfektionsflasche)

13. Szene: «Wir sind unsere Follower»

Yara tritt aufm, entdeckt Kims Desinfektionsmittel

Isi, Yara

(Isi kommt selfie-schiessend auf die HB. Sie erschrickt als sie Yara sieht)

Isi: Yara!

(Yara zeigt ihr das Desinfektionsmittel)

Yara: Wäge däm mäldisch di also nümme.

(Isi dreht sich um sich selbst)

Isi: Het sich aber glohnt, gäll?

Yara: Vorhär hesch mir besser gfalle.

Isi: D Kim chönnt dir sicher au hälfe.

Yara: Hälfe, bi was? I bruch kei Hilf. Sie isch die, wo Hilf brucht.

Isi: Du tüschtisch di total in dr Kim. Die het alles im Griff.

Yara: Aha. Und ich nid, oder was? D Kim het jo nid emol Fründe!

Isi: Wohär wettsch du das wüsse? Die het sogar e eigene Kanal und mehr Follower als mir alli zämme! Sie weiss au wie me Pics bearbeitet, sie zeigt eus das sicher...

Yara: ...und denn finde mer e Huufe neu Fründe, oder was?

(Yara steht auf und stellt sich vor Isi)

Yara: Was isch mit dir los? Hallo? Mir sy e Klass, e tolli Gmeinschaft. Mir sy eusi Follower!!!

Isi: Usser d Kim!

Yara: Genau, usser d Kim, aber mir akzeptiere se wie sie isch. Los mol was mir dr Matteo gschribe het.

(Yara nimmt ihr Handy hervor)

Yara: Yara, ich mach mir Sorge um d Isi. Sie liest myni Nachrichte nid, isch sie zu ihrem Vater? Bitte gib Bscheid wenn du öpis weisch. Isi, es macht mi fertig, dass du alles kaputt machsch. Und das mit dr Wett zwüschen em Lenny und em Matteo isch au so ne Hirnfurz vo dir!

(Isi start Yara nur an, als diese fertige gesprochen hat, nimmt sie wortlos die Desinfektionsflasche von Kim und desinfiziert sich die Hände. Yara schaut Isi wortlos an, verlässt traurig das Zimmer)

Isi: Nid gränne, nid gränne, d Kim het sich so vill Müeh mit mym Makeup geh.

14.Szene: «Alles neu»

Isi, Kim

(Isi auf der Bühne. Kim tritt auf)

Kim: Dyni Muetter het mi ärnsthaft gfrogt, öb i mitiss.

Isi: Was hesch gseit?

Kim: Was meinsch wohär ich myni geili Figur ha?

Isi: Klar... Myni Muetter isch so pynlich.

(Kim zuckt die Schultern, desinfiziert sich die Hände)

Isi: Du gsehsch uf dyne Pics so guet us. No vill dünner.

Kim: I zeig dir, wie me das macht.

Isi: Am Frytig isch e Klasseparty. Chunnsch au?

Kim: Isch nid so mys.

Kim: I nimm di mol mit zu myne Fründe.

Isi: Du bisch so dünn. Wie machsch du das?

Kim: Weniger Ässe und Workout... Und s Beste dra, wenn übere Hunger us bisch, wird s ganz lycht und du föhlsch di total high. Und wenn dünn bisch bruchsch nümm settigi Type wie dr Matteo.

Isi: Wie meinsch das?

Kim: Was wettsch mit däm? So nes Milchbubi.

(Isi wird wütend, traut sich aber nicht dies Kim offensichtlich zu zeigen. Kim nimmt eine Tablettenschachtel aus der Handtasche, drückt eine Tablette raus und schluckt sie)

Isi: Was isch das?

Kim: Abfühermittel... Dy Hase-Account isch pynlich!

Isi: Aber...

(Kim wirft ihr einen vernichtenden Blick zu)

Kim: Mir mache dir e neues Profil!

(Kim tippt auf dem Handy rum)

Kim: Easy4ever, chaufsch dr am Afang grad es paar Follower!

Isi: Chaufe? Wie chaufe?... Hesch du wäge däm sovilli Follower?

(Kim wirft Isi einen eisigen Blick zu)

Kim: Insta-Queen geniesst und schweigt!

(Die beiden errichten den neuen Account, schiessen Selfies etc. Musik läuft dazu. Das Licht geht langsam aus. Kim geht ab Isis Mutter tritt auf)

15. Szene: «Papa»

Isi, Mutter, Yara

Isi: Vier Likes innerhalb vo feuf Minute! Sexy nenne sie mi! Was wott i meh?

Mutter: Isabelle, chunnsch cho ässe, bitte?

Isi: Ich iss nüd, i wott abneh.

Mutter: Wo, um Himmelswille wettsch du abneh?

Isi: Überall!

Mutter: An dir isch alles perfäkt. Das het dir sicher die Kim ygredet. Die Isch dünn wie n e Stock. Was säge eigentlich ihri Eltere zu däm ganze Schönheitswahn?

Isi: Du läbsch hinterem Mond, Mama, Lueg mol in Zytschrifte, es git keis einzigs Model wo anähernd so fett isch wie n ich.

(Yara tritt auf)

Mutter: Isi, die hungere sich dünn. Du bruchsch die au nid so zuechleistere.

Isi: So schön wie du? Dass i denn au so ne häslimordende Asi abbechumm wie du? I chleistere mi zue, zum mi z optimiere und du? Du bruchsch doch au Makeup. Für was? Zum d Altersfläcke abdecke?

(Mutter ab. Yara sitzt da)

Isi: Jesses Yara, hesch du mi verschreckt, wie lang sitzisch denn du scho do?

Yara: Um was goht s würrklich, Isi?

Isi: Spass am Läbe!

Yara: Und mir hei bis jetz kei Spass am Läbe gha?

Isi: D Sache verändere sich.

Yara: Und was wird us eus?

Isi: Mir verändere eus au.

Yara: Nei, i bi immer no die Glychi. Dyni besti Fründin. Aber bi däm Scheiss, wo dir Kim ytrichteret, mach ich nid mit...Entscheid di!

(Isi zuckt nur mit den Schultern. Yara steht entschlossen auf und geht. Isis Handy piept, sie liest die Nachricht und antwortet)

Isi: Nei Papi, das bi scho ich, das isch my Account. Und halbiert han i mi nid grad, numme optimiert, muesch nid übertriebe.

(Isi lacht, dreht sich wieder nach vorne und schaut geschockt auf ihr Handy und das Foto, welches ihr Vater ihr geschickt hat, sie erstarrt. Sie schreibt)

Isi: Das isch kei Selfie! Und was isch das für e Highheel?

(Vater schreibt)

Isi: Nei, d Mama het nüd gseit, was sett sie mir denn verzelle?

(Isi schmeisst das Handy wutentbrannt weg. Holt es aber sofort wieder, überprüft ihren Account)

Isi: Zwänzg Likes, goht doch!

(Isi räumt die Zalandoschachteln von der Bühne)

16. Szene: «Entscheidung»

Kim, Isi, Matteo

(Isi steht auf der Bühne und schaut immer wieder auf ihr Handy. Die Szene zeigt, wie wichtig das Handy für sie geworden ist. Immer wieder schaut sie drauf, öffnet Apps, swipet etc.)

(Matteo kommt)

Matteo: Isi? Hesch uf mi gwartet.

(Isi scheint die Situation peinlich zu sein, sie sagt nichts)

Matteo: Gönge mer zämme zur Party?

(Isi wirkt verunsichert)

Matteo: Was isch?

Isi: I ha abgmacht.

(Matteo schaut Isi lange an)

Matteo: Ok...

(Kim taucht mit einer Flasche Wodka auf)

Matteo: Isi...

(Kim schenkt Matteo einen eiskalten Blick, hängt sich bei Isi ein. Isi schaut Matteo provozierend an)

Matteo: Ha s verstande...

(Er geht ab)

Kim: Gueti Entscheidig, chumm!

(Kim und Isi gehen in die andere Richtung ab)

17. Szene: «Kims Leute»

Isi, Kim, Clive, Lucky, Jenny, Taylor, Vanessa, Conny, Alisha

(Kims Leute sitzen auf der Bühne verteilt. Isi und Kim treten auf. Isi ist vollkommen aufgekratzt)

Isi: I schwöre, alli Männer in dr S-Bahn hei eus agluegt. Und das sy weder Acht- no Nüntklässler gsi, das sie überhaupt keini Klässler gsi, sondern zimli cooli Jungs!

(Isi entdeckt Kims Leute, die Bierflaschen haben und rauchen. Sie johlen und pfeifen als sie Kim und Isi sehen. Bierkästen stehen rum. Clive geht mit zwei Flaschen zu Kim und Isi)

Kim: Das isch d Isi... wie voll easy!

Clive: Tönt villversprechend...

(Er hält Isi die Faust hin, sie erwidert den Gruss unsicher)

Clive: Wo isch dr Alif?

(Kim macht eine wegwerfende Geste)

Clive: Alles klar!

(Die zwei gehen zu den anderen, Isi setzt sich unsicher)

Clive: Und? Wo het Kim denn di ufgläse?

Isi: Mir kenne eus vo...

Kim: ...vonere Party!... Bi mym Ex... Sie isch mit sym Kumpel zämme gsi.

(Alle schauen Isi an, die am liebsten im Boden versinken möchte. Kim bemerkt Isis Unsicherheit)

Kim: Chumm Isi, mir mache es Selfie.

(Isi steht widerwillig auf, geht zu Kim)

Isi: Worum verzellsch du so ne Mist?

Kim: Mir kenne eus vo dr Schuel, findsch das tönt cool?

Isi: Nei, villicht nid, aber...

Kim: Nüd aber, sell i verzelle, dass du mit emene Milchbubi Händli hebsch und no nid emol richtig küsst hesch? Chunnt sicher guet a!

Isi: Kim...

(Kim packt Isi und schiesst mit ihr ein Selfie mit übertriebenem Lächeln. Danach erlischt das Lächeln gleich wieder, sie setzt sich und bearbeitet das Bild. Isi setzt sich unsicher zu der Gruppe)

Jenny: Spille mer wyter?

Lucky: Klar! Ich ha no nie emene Typ e Zungekuss geh!

Jenny: Also bi eus Ladies heisst das no nie mit ere Frau knutscht, richtig?

(Sie hebt den Arm in die Höhe. Isi schaut verwirrt um sich)

Kim: Eifachs Spill, wenn s scho mol gmacht hesch, ufstrecke und denn trinke!

Isi: Heisst das, sie het scho mol mit ere Frau knutscht?

(Sie schaut Isi provozierend an und hebt grinsend die Hand. Alle anderen heben lachend die Arme, Kims Flasche macht die Runde. Isi sitzt wie versteinert da)

Kim: Ok, ich ha no nie... (Blick zu Isi) es Hustier gha.

(Einige heben den Arm, Isi schliesst sich zögernd an. Sie trinken wieder, Isi wird dazu genötigt, alle zeigen auf Isi)

Isi: I ha no nie... öpis klaut.

(Alle schweigen, schauen sich an, prusten dann los und alle Arme gehen in die Höhe. Es wird getrunken, alle zeigen auf Taylor)

Taylor: Ich ha no nie my Vater gseh!

(Schweigen, dann gehen langsam alle Arme hoch. Isi trinkt einen grossen Schluck Bier aus ihrer Flasche)

Kim: I wünschti mir, i hätt en nie gseh!

(Musik. Leila zündet einen Joint an und gibt ihn weiter. Alisha gibt Isi den Joint, diese zögert. Isi zieht daran und kriegt einen Hustenanfall)

Taylor: Nid so gierig!

Clive: Gierig wien e Biber

Vanessa: Biber?

Clive: Oder Wolf, wie au immer.

Conny: Bütelratte!

Jenny: Okapi!

Lucky: Mählwurm!

Leila: Zapfhahne!

(Alle kichern albern, die Stimmung wird immer alberner je länger der Joint die Runde macht. Isi kichert mit, ihr wird auf einen Schlag übel, sie übergibt sich in der Runde. Abrupter Musikstopp. Alle springen weg)

Jenny: Scheisse!

Alle: liiiih...

Kim: Lucky, bring d Isi hei.

Lucky: Die isch voll Chotzi

Isi: Aber...

(Kim schubst Isi und Lucky ins OFF, alle lachen)

Isi: Hey läng mi nid a!

(Kim schiesst grinsend in diesem Moment ein Foto. Ab)

BLACK

18. Szene: «Aus dem Ruder»

Isi, Mutter, Vater

(Mutter und Isi auf der Bühne)

Mutter: Du hättisch chönne tot sy!!!

Isi: Jo...

Mutter: Jo???? Jo isch alles wo dr drzue in Sinn chunnt?

Isi: Dr Obe isch halt e bitz us em Rueder gloffe.

Mutter: Us em Rueder? E Polizist het di hei brocht! E Polizist! Uf emene Töff mit 120 dur d Stadt, ohni Helm! Aber macht jo nüd, isch jo alles guet gange, gäll?!

Mutter: Wenn i die Kim in d Finger bechumm...

Isi: D Kim isch myni Fründin.

Mutter: Dyni Fründin? E Fründin, wo di mit ihrne hirnverbrannte Idee fast umbringt?

Isi: Es längt!

Isi: D Kim cha nüd drfür!

(Die Mutter wird ganz ruhig und traurig. Sie spricht ganz leise)

Mutter: I muess mit dym Vater rede.

(Mutter geht ab, Isi lauscht)

Isi: Sie schreit nid mol.

(Lichtwechsel, Zeitsprung Reprise Szene 3 (kann mit Lichtwechsel umgesetzt werden))

(Isi am Bühnenrand. Die Eltern auf der Bühne)

Isi: Myni Muetter het mir jetz verzellt, was passiert isch.

Vater: So goht s eifach nümm wyter!

Mutter: Das seit grad dr richtig!

Vater: Ich cha dir jo nüd rächt mache!

Mutter: De bin ich an allem tschuld? Du bisch so...

Vater: Jo säg, was wottsich säge!

(Vater setzt zum Sprechen an)

Isi: Du bisch... so ne guete Papi!... so lieb....

(Dieses Mal hält sich Isi die Ohren nicht zu, sondern hört hin)

Mutter: En Egoist bisch. Ich will nid nach Tokyo. Immer goht s numme um di und um dyni Bedürfnis. Du chasch d Isi nid eifach us ihrem Umfäld rysse.

Vater: Mir hei das jetz scho sovill diskutiert. Das isch myni Chance. I muess luege, dass ich brueflich wyter chumm.

Mutter: Nimm doch dyni chlyni Praktikantin mit, die himmlet di doch immer a, die chunnt sicher mit!

Vater: Weisch was? Gueti Idee! So mach i das!

(Vater geht ab)

Mutter: So isch das gsi, Isabelle.

(Isi rennt zu ihrer Mutter, sie umarmen sich weinend. Kim tritt auf, Isi bemerkt sie und löst sich aus der Umarmung schleicht sich von der Mutter weg. Mutter ab)

19. Szene: «Likes»

Isi, Kim, 7 Follower

(Während des Textes posieren Isi und Kim, Musik-Posingchoreo der Gruppe)

Kim: Mir bruche neui Pics!

Isi: Kim... sette mir nid über letscht Nacht rede?

Kim: Geil gsi? Bisch scho mol vo de Cops hei brocht worde?

(Isi zuckt mit den Schultern)

Kim: Ebe! Geil, oder?

(Isi und Kim bearbeiten Bilder)

Isi: Das find i nid so guet. Lueg mol, das fette Gsicht wo n i do druf ha.

Kim: Das ligt numme an dym Contouring, das bechömme mer ane... und dyni Pickel bechömme mer au no wäg. Für das git s Filter! Easy Isi.

(Kim bearbeitet ein Bild von Isi)

Kim: Dünn, dünner am dünnste.

Isi: Oh mein Gott, krass wie schlank ich bi.

Kim: Aber numme uf Insta.

(Kim kneift Isi in die «Speckröllchen»)

Isi: 87 Likes?

Kim: Wette mir hei hütt zobe es Date?

(Follower rennen auf die Bühne, swipen sich wieder weg)

Follower1: Superhübsch

Follower2: Dir syt dr Hammer

Follower3: Voll schön

Follower4: I bi voll nydisch

Follower5: Mega style

Follower6: Dir syt myni Idol!

Follower7: Model!

(Lange Pause)

Isi: Wow!

Kim: Gseht ganz passabel us.

Isi: De isch sicher mindestens siebzähni... Kennsch du dä?

Kim: Nei, aber das bringt jo dr Kick!

Isi: Er schrybt...

(Kim und Isi schauen gebannt auf ihre Handys)

Kim: Er stoht uf di. I stand uf dyni Locke und dyni Hammer-Figur.

Isi: Aber i bi jo gar nid so dünn wie uf de Bilder. So gsehn i jo gar nid us.

Kim: Denn mach öpis.

Isi: Was denn?

Kim: Ich schryb am Zac, dass du grad für es Praktikum z Paris bisch und no mindestens ei Monet wäg bisch. Das sett länge, wenn mys Programm dureziehsch. Solang haltisch ihn mit Pics an dr Stange.

Isi: Was? In vier wuche sell i so dünn sy wie du? Spinnsch? Das isch unmöglich! Und usserdäm isch das e wildfrömde Typ.

Kim: Ziel z ha bringt di vora Isi! Und es bitz Abentürlust chönnt dir ächt nid schade.

Isi: S Programm zum Abneh ziehn i dure, aber es Träffe mit emene Frömde, nei, Kim, das mach i nid.

Kim: Warte mer s ab.

20. Szene: «In Shape»
Alle Schüler, 8 Gedanken

(Musik, alle kommen joggend auf die Bühne. Es werden Sport-Übungen gemacht (Choreo) Die Jugendlichen bringen diverse Ausreden, damit sie den Sportunterricht unterbrechen können, nur Isi und Kim halten eisern durch)

Anna: I ha myni Täg. I ha so Buuchweh.

Isi: Macht dir dyni Muetter kei Stress?

Kim: Wäge was?

Isi: Myni wird usraste, wenn sie mitbechunnt was i iss.

Kim: Cha myni nid. Ha se sit zäh Johr nümm gseh.

Yara: I ha irgend so ne Chrankheit. I cha glaub nie me Sport mache.

Isi: Heftig!

Kim: Isch besser für sie. Süscht hätt sie s nid überläbt. My Vater suft.

Mia: I ha Chopfweh und glaub chly Fieber.

Kim: Er het myni Muetter mol halbtot gschlage. Sie het ihri Sache packt und isch abghaue.

Isi: Was? Ohni di?

Kim: Yep.

Steffi: I bechumm fast kei Luft me.

Isi: Kim, das duet mir so leid...

Kim: I hau sowieso bald ab.

Lenny: I bi umknickt.

Isi: Wohi?

Kim: Nach Kanada. Ha Fründe dort. Cha dort wohne und modle.

Isi: Ächt? Mega cool.

Greta: Mir isch irgendwie schwindlig.

Kim: S Modelabel heisst Comptoir.

Isi: Isch das nid us Paris?

Kim: Denn halt Frankrych.

Nina: I ha mega fest Sytestäche.

Isi: Hesch au Fründe in Tokio?

Kim: Klar. Chönnt i au ane.

Matteo: Chan i schnäll uf s WC?

Isi: Mir isch schlächt. Villicht sett i öpis ässe?

(Isi setzt sich, Kim schaut sie vorwurfsvoll an)

Kim: Isi, stand uf! Mir sy noni fertig!

(Isi quält sich hoch, Kim zwickt sie in ihre «Speckröllchen»)

Chor: Isi, hör uf!

Isi: Ok, wyter!

(Kim joggt von der Bühne. Gedanken-Chor kommt nacheinander, Isi)

Gedanke1: E halbe Öpfel zum Zmorge

Gedanke2: Ungsüesste Tee drzue

Gedanke3: Vier Stund Sport am Tag... Mindestens

Gedanke4: Dyni Muetter macht sich Sorge

Gedanke5: Und dr Paul macht sich Sorge um dyni Muetter

Isi: (leise) Sie het Mist baut, nid ich!

Gedanke6: Will sie nid nach Tokyo het welle?

Gedanke7: Will sie di nid us em gwohnte Umfäld het welle ryse?

Isi: Und überhaupt, dr Paul goht das e Dräck a!

Gedanke8: Dr Paul het dyni Muetter gärn

Isi: Hasemörder!

(Gedankenchor joggt ab. Yara bleibt, Kim kommt auf die Bühne zurück)

Yara: Isi, schad bisch nid an die letschti Party cho... I bi jetz mit em Josh zämme

Kim: Isi, chumm, wenn an s Ässe dänksch, blybt kei Zyt für anderi Gedanke!

Isi: E Gmüessuppe darf i ässe zobe und denn no 50 Sit ups...

(Sie joggt von der Bühne, Yara schaut ihr traurig nach, geht dann auch ab)

21. Szene: «Der Preis der Schönheit1»

Isi, Kim, Yara

(Isi und Kim treten)

Isi: I ha ständig Buuchweh... Wenn i an Ässe dänk, isch myni Luune im Chäller!

Kim: Drei Kilo, Isi, Respäkt!

Isi: I ha sogar e Lücke zwüsche de Oberschänkel becho. Ganz real!

(Yara tritt mit Lilly im Arm auf)

Yara: Mir hei se gfunde!

Isi: Lilly! Wo isch sie gsi?

Yara: Im Garte vo s Hartmanns.

Kim: Schick eifach mol ändlich dy Has in Ränte.

(Yara wirft Kim einen traurigen Blick zu, Isi nimmt Lilly wortlos und setzt sie im OFF ab)

Yara: Kim, das mit däm Insta-Kanal vo dr Isi, mir finde das...

Isi: Was, Yara, Was? Wie findet dir das? Keine vo euch folgt mir uf Insta, ah doch, d Steffi, dass dr e Spion heit, wo euch uf em Laufende haltet.

Yara: Isi, mir sy dyni Fründe!

Isi: Wo? Zeig! *(sie nimmt ihr Handy und hält es Yara hin)* Bisch du e Follower vo mir? Nei! Fründe... Schöni Fründe...

Kim: Chindergarte... Wahrschynlich hei sie nid mol alli es Handy...

Yara: Kim, du bisch so...

Isi: Pass uf was seisch, Yara... Gang lieber zum Joshi-Boy und närv eus nid!

(Yara geht ab)